

D

Einbauanleitung:
Elektroanlage für Anhängervorrichtung 4

F

Instructions de montage :
Installation électrique pour dispositif d'attelage 7

GB

Installation Instructions:
Electrical System for Towing Hitch 10

I

Istruzioni per l'installazione:
Impianto elettrico per il gancio di traino 13

NL

Inbouwinstructie:
Elektrische installatie voor trekhaak 16

CZ

Návod k montáži:
Elektrické zařízení pro závěsné zařízení 19

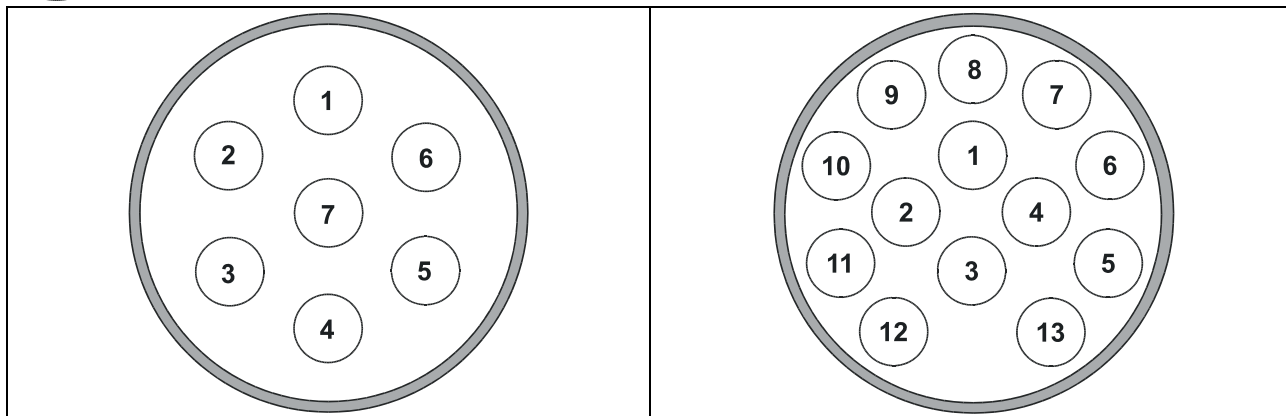
S

Monteringsanvisning:
Elsystem för släp 22

PL

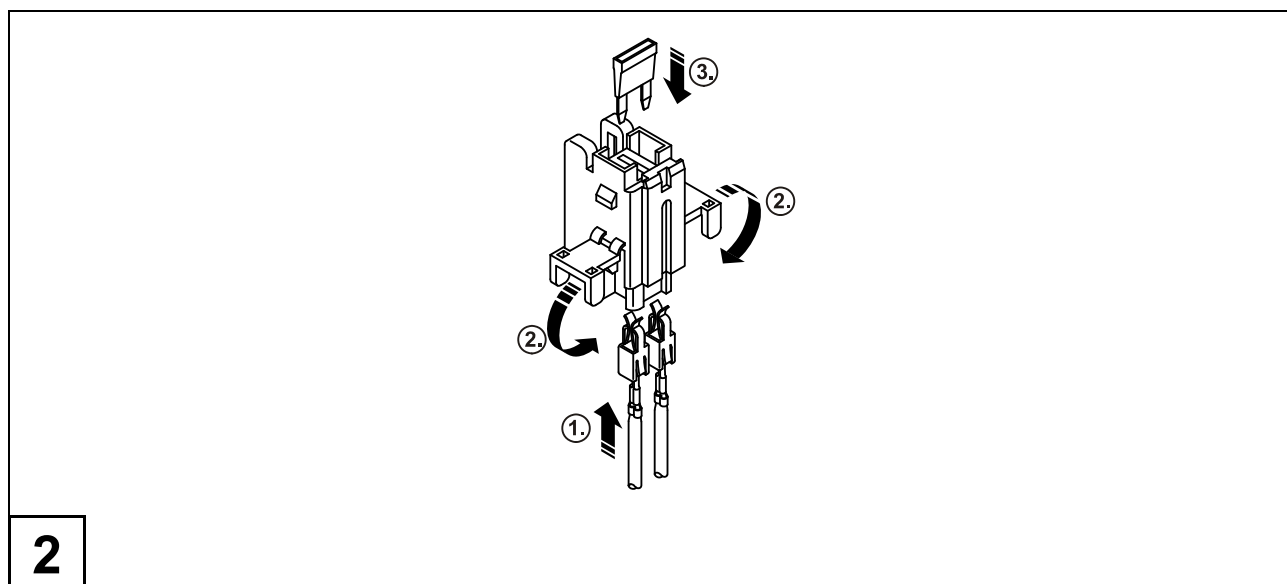
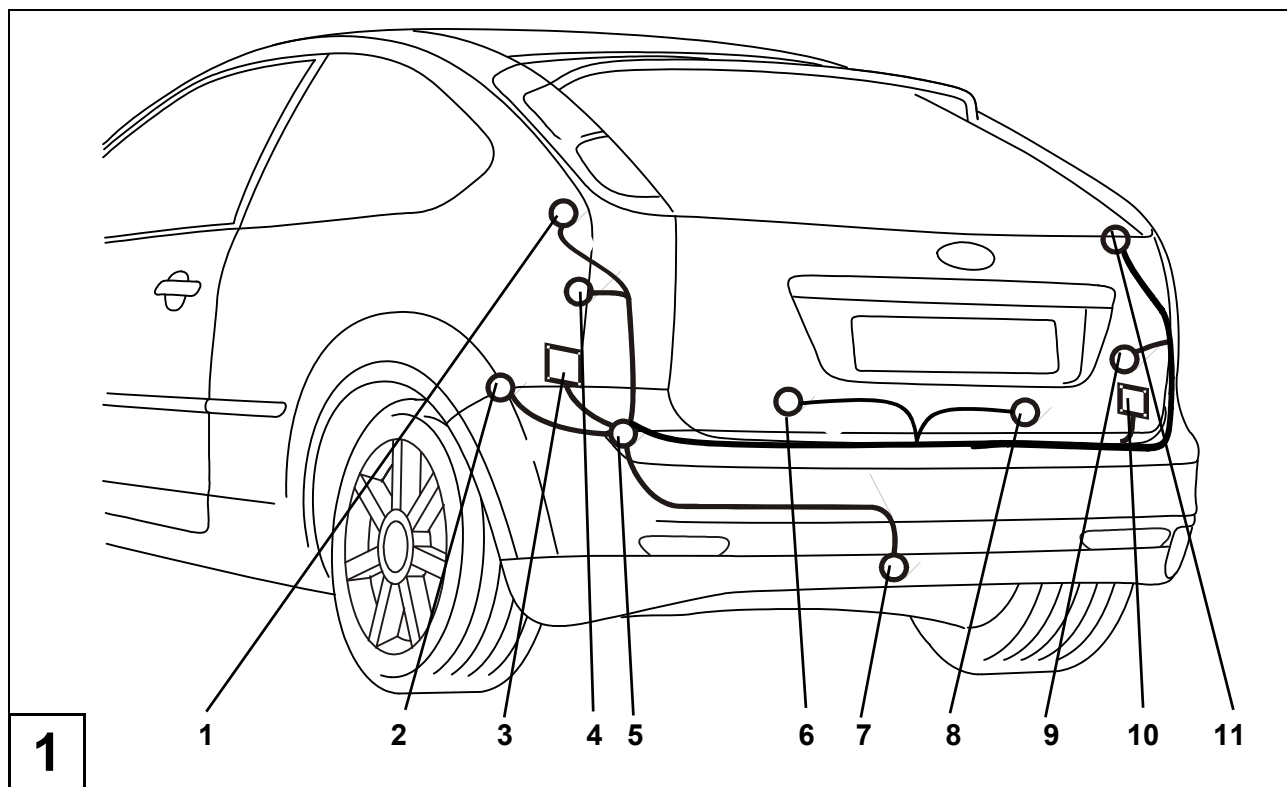
Instrukcja montażu:
Instalacja elektryczna haka holowniczego 25

- (D) Steckdosenbelegung (F) Affectation de la prise de courant (GB) Socket Pin Assignment
(I) Occupazione presa (NL) Aansluiting van het stopcontact (CZ) Uspořádání zásuvky
(S) Anslutningstabell (PL) Rozkład pinów



DIN 11446		(D)	(F)	(GB)	(I)	(NL)	(CZ)	(S)	(PL)
	1 (L)	schwarz/ weiß	noir/ blanc	black/ white	nero/ bianco	zwart/ wit	černo bílá	svart/ vit	czarny/ biały
	2 (54g)	weiß	blanc	white	bianco	wit	bílá	grå/blå	biały
	3 (31)	braun	marron	brown	marrone	bruin	hnědá	brun	brązowy
	4 (R)	schwarz/ grün	noir/ vert	black/ green	nero/ verde	zwart/ groen	černo zelená	svart/ grön	czarny/ zielony
	5 (58-R)	grau/ rot	gris/ rouge	gray/ red	grigio/ rosso	grijs/ rood	šedo červená	grå/ röd	szary/ czerwony
	6 (54)	schwarz/ rot	noir/ rouge	black/ red	nero/ rosso	zwart/ rood	černo červená	svart/ röd	czarny/ czerwony
	7 (58-L)	grau/ schwarz	gris/ noir	gray/ black	grigio/ nero	grijs/ zwart	šedo černá	grå/ svart	szary/ czarny
	8	grün	vert	green	verde	groen	zelená	grön	zielony
	9	rot	rouge	red	rosso	rood	červená	röd	czerwony
	10	gelb	jaune	yellow	giallo	geel	žlutá	gul	żółty
	11	braun/ weiß	marron/ blanc	brown/ white	marrone/ bianco	bruin/ wit	hnědo bílá	brun/ vit	brązowy/ biały
	12	--	--	--	--	--	--	--	--
	13	braun	marron	brown	marrone	bruin	hnědá	brun	brązowy

Westfalia	Ford	
307 232 300 107	--	Ford Focus II Fließheck 01/08-
307 232 300 113	--	Ford Focus II Fließheck 01/08-



D

Einbauanleitung: Elektroanlage für Anhängervorrichtung

Wichtige Hinweise

Vor Arbeitsbeginn die Einbauanleitung lesen.

Der Elektroeinbausatz darf nur von qualifiziertem Fachpersonal eingebaut werden.



Vorsicht – Batterie abklemmen!

Beschädigung der KFZ-Elektronik, elektronisch gespeicherte Daten können verloren gehen.

Vor Arbeitsbeginn den Fehlerspeicher auslesen.

Ggf. ein Ruhestrom-Erhaltungsgerät verwenden.

Vor dem Bohren sicherstellen, dass sich keine Gegenstände, wie z. B. Leitungen, hinter den Verkleidungen befinden.

Blanke Karosseriestellen, wie z. B. gebohrte Löcher, entgraten und anschließend mit einem Rostschutzmittel versiegeln.

► Hinweis

Bei der Montage auf folgende Punkte besonders achten:

- Leitungen dürfen weder eingeklemmt noch beschädigt sein.
- Alle Dichtungselemente ordnungsgemäß anbringen.
- Die Steckdosendichtung muss auf dem Isolierschlauch positioniert werden und nicht auf den Einzeladern.
- Leitungen so verlegen, dass diese weder am Fahrzeug scheuern noch abknicken.
- Leitungen nicht in unmittelbarer Nähe der Abgasanlage verlegen.
- Steuergeräte so anbringen, dass keine Feuchtigkeit eindringen kann. Der Kabelanschluss soll immer nach unten zeigen.
- Anhängersteuermodul entfetten, um eine bessere Haftung der Klebestellen zu gewährleisten.

Der Ausfall einer Blinkleuchte, auch am Anhänger, wird durch die Erhöhung der Blinkfrequenz angezeigt. Es ist keine zusätzliche Blinkkontrolle notwendig.

Bei Anhängerbetrieb wird die Nebelschlussleuchte des Zugfahrzeugs abgeschaltet.

Bei Anhängern ohne Nebelschlussleuchte muss diese nachgerüstet werden.

Zur Adaption auf eine 7-pol. Anhängersteckvorrichtung entsprechenden Adapter benutzen.

Der Adapter ist im Fachhandel unter der Westfalia Artikelnummer **300 100 320 113** erhältlich.

Ein Steckdosenadapter darf nur im Anhängerbetrieb genutzt werden. Nach dem Anhängerbetrieb den Steckdosenadapter entfernen.

Die Prüfung der Anhängerfunktionen mit einem Anhänger oder einem Prüfgerät mit Belastungswiderständen durchführen.

Technische Änderungen vorbehalten!

Elektrosatz einbauen

1. Minusklemme der Batterie abklemmen.
2. Folgende Abdeckungen und Verkleidungen ggf. entfernen:
 - Abdeckung des Kofferraumbodens
 - Verkleidung des Heckabschlussbleches
 - Verkleidung der rechten linken Seite des Kofferraums
3. Durchführungsstülle auf den Leitungsstrang ziehen und das Steckdosende durch die vorhandene Kabel-Durchführung (Abb. 1/5), ausgehend vom Kofferraum, nach außen verlegen.
4. Die Durchführungsstülle in die Kabel-Durchführung einsetzen.

Leitungssatz mit geschraubter Steckdose montieren

5. Das Steckdosende zum Halteblech (Abb. 1/7) verlegen. Die Steckdosendichtung auf den Leitungsstrang aufchieben.
6. Den Leitungsstrang gemäß der *Steckdosenbelegung* am Steckdosengehäuse anschließen und die Gummidichtung an die Steckdose heranschieben.
7. Die Steckdose mit den beiliegenden Schrauben und Muttern am Halteblech (Abb. 1/7) festschrauben.
8. Den Leitungsstrang am Querrohr mit Kabelbindern befestigen.

Rückleuchten anschließen

9. Das Leitungsende mit der Kennzeichnung rechts entlang dem Heckabschlussblech zum Verbindungsstecker der rechten Rückleuchte (Abb. 1/11) und das Leitungsende mit der Kennzeichnung links zum Verbindungsstecker der linken Rückleuchte (Abb. 1/1) verlegen.
10. Die 4-pol. Verbindungsstecker zu den Rückleuchten abziehen.
11. Die nun freiliegenden Stecker mit den passenden Gegenstücken des Steckdosenleitungsstranges verbinden.

► Hinweis

Zum Ausmessen der fahrzeugseitigen Signale geeignete Messgeräte verwenden!

NSL und Rückfahrscheinwerfer anschließen

12. Die Anschlussleitungen grau und blau zur Nebelschlussleuchte (Abb. 1/6), die grüne zum Rückfahrscheinwerfer (Abb. 1/8) verlegen.
13. Die Isolierung des fahrzeugseitigen Leitungsstranges öffnen und die Leitung für die Nebelschlussleuchte ausmessen und trennen.
14. Die blaue Leitung des Steckdosenleitungsstranges mit der Leitung vom Schalter verbinden.
15. Die graue Leitung des Steckdosenleitungsstranges mit der Leitung zur Nebelschlussleuchte verbinden.
16. Die Leitung für den Rückfahrscheinwerfer ausmessen und mit der grünen Leitung des Steckdosenleitungsstranges verbinden.

Anhängersteuermodul anschließen

17. Den 12-poligen Stecker auf das Anhängersteuermodul (Abb. 1/3) aufstecken.
18. Das Anhängersteuermodul mit Klettband in der linken Ecke des Kofferraums befestigen.
Auf festen Sitz achten!
19. Die braunen Leitungen mit der Ringöse an dem fahrzeugseitigen Massepunkt (Abb. 1/4) anschließen, ggf. leitende Verbindung zur Fahrzeugmasse herstellen.
20. Nur für 13-polige Anhängersteckdose:
 - Über den 3-poligen Stecker für die Dauerplus-Vorbereitung (Abb. 1/2) kann die Funktion Dauerplus, Ladeleitung und Masse für Ladeleitung nachgerüstet werden.
 - Der Dauerpluserweiterungssatz ist im Fachhandel unter der WESTFALIA Artikelnummer **300 025 300 113** erhältlich.

Spannungsversorgung anschließen

21. Die offenen Ende des mitgelieferten Adapterleitungsstranges und des Steckdosenleitungsstranges in den Sicherungshalter einrasten (Abb. 2). Den 2-poligen Stecker mit dem passenden Gegenstück (orange) des fahrzeugseitigen Leitungsstranges verbinden (Abb. 1/9).
22. Sicherung einsetzen.

Besonderheiten bei Fahrzeugen mit Einparkhilfe (EPH)

Bei Fahrzeugen mit EPH besteht die Möglichkeit, die EPH bei Anhängerbetrieb inaktiv zu schalten. Das Steuergerät der EPH (Abb. 1/10) befindet sich hinter der rechten Seitenverkleidung des Kofferraums.

23. Das Ende der Steuerleitung mit dem freien Stecker der EPH verbinden.

Funktion prüfen

24. Minusklemme der Fahrzeugbatterie wieder anschließen.
25. Die Anhängerfunktionen mit einem geeigneten Prüfgerät (mit Belastungswiderständen) oder mit einem Anhänger prüfen.
26. Alle Leitungen mit Kabelbindern befestigen.
27. Alle ausgebauten Teile wieder einbauen.

F

Instructions de montage : Installation électrique pour dispositif d'attelage

Remarques importantes

Lire les instructions de montage avant de commencer l'intervention.

L'installation du module électronique ne doit être réalisée que par des techniciens qualifiés.



Attention – débrancher la batterie !

Risque de détérioration de l'électronique du véhicule, les données enregistrées électroniquement peuvent être perdues.

Extraire la mémoire des erreurs avant de commencer l'intervention.

Le cas échéant, utiliser un dispositif de maintien de courant permanent.

Avant de commencer à percer, s'assurer que rien ne se trouve derrière le revêtement, comme des fils par exemple.

Ebarber les endroits de la carrosserie qui sont polis, comme par exemple les trous alésés, puis appliquer de l'antirouille.

► Remarque

Observer avec attention les points suivants lors du montage :

- Les fils ne doivent pas être endommagés ni pincés.
- Installer tous les joints dans les règles.
- Le joint de la prise de courant doit être placé sur la gaine isolante et non sur les différents conducteurs.
- Disposer les fils de façon à ce qu'ils ne puissent pas frotter sur le véhicule ni se rompre.
- Ne pas placer les fils à proximité immédiate du système d'échappement.
- Brancher le module de commande de manière à ce que l'humidité ne puisse pas s'infiltrer. Le raccord de câbles doit toujours être dirigé vers le bas.
- Dégraisser le module de commande du dispositif d'attelage afin de garantir une meilleure adhérence des joints de collage.

Toute panne d'un clignotant, également au niveau de l'attelage, est indiquée par une augmentation de la fréquence de clignotement. Aucun dispositif de contrôle des clignotants supplémentaire n'est nécessaire.

Lors de l'utilisation de l'attelage, le feu antibrouillard arrière du véhicule tracteur est désactivé.

Pour les attelages sans feu antibrouillard arrière, il faut en installer un ultérieurement.

Pour l'adaptation sur un dispositif d'attelage à 7 pôles, il faut utiliser l'adaptateur approprié. L'adaptateur est disponible dans les magasins spécialisés sous le numéro d'article Westfalia **300 100 320 113**.

N'utiliser un adaptateur de prise femelle que pour le fonctionnement de l'attelage. Retirer cet adaptateur une fois que l'attelage n'est plus utilisé.

Tester le fonctionnement de l'attelage avec un attelage ou un dispositif de contrôle à résistance fixe.

Sous réserve de modifications techniques !

Installation du module électronique

1. Débrancher la borne négative de la batterie.
2. Le cas échéant, retirer les revêtements et garnitures suivants :
 - Revêtement du fond du coffre à bagages
 - Revêtement de la plaque de serrage arrière
 - Revêtement du côté droit/gauche du coffre à bagages
3. Tirer la douille passe-câble sur le conducteur de fils et positionner la prise femelle à travers le passage du câble (Fig. 1/5), en partant du coffre vers l'extérieur.
4. Insérer la douille passe-câble dans le passage pour câble.

Monter des ensembles de fils avec une prise vissée

5. Placer l'extrémité de la prise femelle sur la tôle de retenue (Fig. 1/7). Pousser le joint de la prise de courant sur le conducteur de fils.
6. Connecter le faisceau de fils dans le bâti de la prise comme indiqué au paragraphe *Affectation de la prise de courant* et faire glisser vers le bas le joint en caoutchouc sur la prise.
7. Fixer la prise sur la plaque de retenue (Fig. 1/7) avec les vis et écrous fournis.
8. Fixer le conducteur de fils sur le tuyau transversal avec les attaches-câbles.

Brancher les feux arrière

9. Faire passer l'extrémité du fil marquée droite le long de la plaque de serrage arrière vers le feu arrière droit (Fig. 1/11) et l'extrémité du fil marquée gauche vers le feu arrière gauche (Fig. 1/1).
10. Retirer la fiche de connexion 4 pôles sur les feux arrière.
11. Relier la fiche maintenant libre avec les fiches adaptées du conducteur de fils de la prise.

► Remarque

Utiliser des appareils de mesure spéciaux pour la mesure des signaux côté véhicule !

Raccorder le feu antibrouillard et le feu de marche arrière

12. Positionner les fils de connexion gris et bleu sur le feu antibrouillard (Fig. 1/6) et le vert sur le feu arrière (Fig. 1/8).
13. Ouvrir l'isolation du conducteur de fils côté véhicule et mesurer et séparer le fil pour le feu antibrouillard.
14. Relier le fil bleu du conducteur de fils de la prise au fil du commutateur.
15. Relier le fil gris du conducteur de fils de la prise au fil menant au feu antibrouillard.
16. Mesurer le fil pour le feu arrière et le relier au fil vert du conducteur de fils de la prise.

Raccordement du module de commande du dispositif d'attelage

17. Mettre la fiche à 12 pôles sur le module de commande de l'attelage (Fig. 1/3).
18. Fixer le module de commande du dispositif d'attelage avec une bande velcro dans le coin gauche du coffre à bagages. Faire attention à ce qu'il soit bien fixé !
19. Raccorder les fils marron avec des anneaux sur le point matériel du côté du véhicule (Fig. 1/4), le cas échéant établir une connexion conductrice sur la masse du véhicule.
20. Uniquement pour la prise de courant de l'attelage à 13 pôles :
 - Les fonctions Plus permanent, Fil de charge et Masse pour le fil de charge peuvent être installées via le connecteur 3 pôles pour la préparation du plus permanent (Fig. 1/2).
 - Le kit d'extension Plus permanent est disponible dans les magasins spécialisés sous le numéro d'article WESTFALIA **300 025 300 113**.

Raccorder l'alimentation électrique

21. Insérer les extrémités ouvertes du conducteur de fils de l'adaptateur fourni et du conducteur de fils de la prise dans le porte-fusible (Fig. 2). Relier la fiche 2 pôles avec la fiche adaptée (orange) du conducteur de fils du côté véhicule (Fig. 1/9).
22. Insérer le fusible.

Particularités pour les véhicules équipés d'un système d'aide au stationnement (EPH)

Pour les véhicules équipés d'un système EPH, il est possible de désactiver le système EPH lors de l'utilisation de l'attelage. Le dispositif de commande du système EPH (Fig. 1/10) se trouve derrière l'habillage latéral droit du coffre à bagages.

23. Brancher l'extrémité de la ligne pilote sur la fiche libre du système d'aide au stationnement (EPH).

Vérifier le fonctionnement

24. Reconnecter la borne négative de la batterie du véhicule.
25. Vérifier le fonctionnement de l'attelage avec un dispositif de contrôle adéquat (avec résistance fixe) ou avec un attelage.
26. Fixer tous les fils avec des attaches-câbles.
27. Remonter toutes les pièces qui ont été démontées.



Installation Instructions: Electrical System for Towing Hitch

Important notes

Read the installation manual prior to starting work.

The electrical kit should only be installed by qualified personnel.



Caution – Disconnect the battery!

Danger of damage to the vehicle's electronic system. Data which are stored electronically may get lost.

Read out the fault memory prior to starting any work.

Use a closed-circuit current conservation unit if necessary.

Make sure prior to drilling that no objects such as cables, for example, are located behind the covers.

Deburr any bare body parts, like bore holes, and seal them with the help of some rust inhibitor.

► Note

During installation, special attention has to be paid to the following points:

- Ensure that no cables are pinched or damaged.
- All sealing elements have to be installed properly.
- The socket gasket has to be positioned on the insulating sleeve and not on the individual wires.
- Lay the cables such that they do not rub on the vehicle and are not bent.
- Do not lay any cables near the exhaust system.
- Install the controller so that it is protected against the intrusion of moisture. The cable connection should always face downward.
- Degrease the trailer control module to ensure better adhesion at the adhesion points.

When a direction indicator lamp fails, also on the trailer, this is indicated by a higher flashing frequency. No additional direction indicator check is necessary.

When a trailer is used, the rear fog lamp of the traction vehicle is deactivated.

In the case of trailers without rear fog lamps, a rear fog lamp has to be retrofitted.

Use a corresponding adapter to adapt the system to a 7-pin trailer socket. The adapter is available from specialised dealers under the Westfalia part no. **300 100 320 113**.

An electrical socket adapter may only be used in conjunction with a trailer. Remove the socket adapter when the trailer is not in use.

Correct trailer operation has to be checked using a trailer or a test instrument with load resistors.

Subject to technical changes!

Installing the electrical kit

1. Disconnect the negative battery terminal.
2. If necessary, remove the following covers and panels:
 - Luggage compartment bottom covering
 - Rear end plate covering
 - Covering of the right/left trunk side
3. Pull the rubber grommet on the cable harness and run the socket end through the available cable leadthrough (Fig. 1/5) to the outside from the luggage compartment.
4. Insert the rubber grommet into the cable leadthrough.

Installing the cable set with a bolted socket

5. Lay the socket end to the holding plate (Fig. 1/7). Fit the socket gasket to the cable harness.
6. Connect the cables to the socket housing in accordance with the *socket pin assignment plan* and push the rubber grommet towards the socket.
7. Screw the socket onto the holding plate (Fig. 1/7) using the supplied screws and nuts.
8. Secure the cable harness on the cross-bar using cable ties.

Connecting the tail lights

9. Lay the cable end marked "right" along the rear end plate to the inline connection of the right-hand tail light (Fig. 1/11) and the cable end marked "left" to the inline connection of the left-hand tail light (Fig. 1/1).
10. Unplug the 4-pin inline connector to the tail lights.
11. Connect the now free connectors to the matching counterparts of the socket cable harness.

► Note

Use appropriate measuring instruments to measure the vehicle signals!

Connecting the rear fog lamp and the back-up light

12. Run the grey and blue connecting cables to the fog light (Fig. 1/6) and the green one to the back-up light (Fig. 1/8).
13. Open the insulation of the cable harness of the vehicle, measure and identify the cable of the rear fog lamp and disconnect it.
14. Connect the blue cable of the socket cable harness to the cable of the switch.
15. Connect the grey cable of the socket cable harness to the cable of the rear fog lamp.
16. Identify and measure the cable for the rear back-up light and connect it with the green wire of the socket cable harness.

Connecting the trailer control module

17. Plug the 12-pin plug into the trailer control module (Fig. 1/3).
18. Fasten the trailer control module to the left-hand corner of the luggage trunk using some velcro tape. Make sure it is securely fastened!
19. Connect the brown wires with the eyelet to the vehicle's ground point (Fig. 1/4). If necessary, set up a conductive connection to the vehicle's ground.
20. Only for the 13-pin trailer socket:
 - Using the 3-pin connector for the constant plus extension kit (Fig. 1/2), the function "Constant plus", "Charge lead" and "Ground for charge lead" can be retrofitted.
 - The constant plus extension kit is available in specialist shops under the Westfalia part no. **300 025 300 113**.

Connecting the power supply

21. Lock the open ends of the supplied adapter cable harness and the socket cable harness into the fuse holder (Fig. 2). Connect the 2-pin plug with its counterpart (orange) of the vehicle cable harness (Fig. 1/9).
22. Insert the fuse

Special information concerning vehicles with parking distance control (PDC)

On vehicles with PDC it is possible to deactivate the PDC for trailer operation. The PDC control unit (Fig. 1/10) is located behind the right-hand side covering of the luggage compartment.

23. Connect the end of the control line with the free connector of the PDC.

Checking the correct operation

24. Reconnect the negative terminal of the vehicle's battery.
25. Check the trailer function with the help of a suitable test instrument (with load resistors) or with the help of a trailer.
26. Secure all cables using cable ties.
27. Reattach any parts that were removed for the installation.



Istruzioni per l'installazione: Impianto elettrico per il gancio di traino

Note importanti

Prima di iniziare i lavori, leggere le istruzioni di montaggio.

Il kit elettrico deve essere montato solo da personale qualificato.



Attenzione – Staccare la batteria!

Danni all'elettronica del veicolo, i dati memorizzati possono essere persi.

Prima di iniziare consultare la memoria degli errori.

Se necessario, utilizzare un apparecchio di mantenimento della corrente di riposo.

Prima di forare assicurarsi che dietro al rivestimento non ci siano oggetti, come per es. cablaggi.

Togliere la bava dai punti di carrozzeria nudi, come per es. dai bordi dei fori, e proteggerli con dell'antiruggine.

► Nota

Durante il montaggio prestare molta attenzione a quanto segue:

- I cavi non devono essere bloccati o danneggiati.
- Posizionare tutte le guarnizioni a regola d'arte.
- La guarnizione della presa deve essere posizionata sulla guaina isolante e non sui singoli fili.
- Posare i cablaggi in modo tale, che non sfreghino contro il veicolo e non risultino piegati.
- Non posare i cablaggi nelle immediate vicinanze dell'impianto gas di scarico.
- Montare le centraline in modo tale che non possa entrare umidità. Il collegamento del cavo deve essere sempre rivolto verso il basso.
- Sgrassare il modulo di comando rimorchio per migliorare l'adesione delle aree di incollaggio.

Il guasto al lampeggiante direzionale, viene indicato anche al rimorchio con l'aumento dell'intermittenza. Non è necessario altro dispositivo di controllo del lampeggio.

In caso di funzionamento con rimorchio viene spenta la luce retronebbia del veicolo.

In caso di rimorchi non corredati di luce retronebbia, questa dovrà essere prevista.

Per l'adattamento ad una presa per rimorchio a 7 poli, utilizzare un opportuno adattatore. L'adattatore può essere acquistato da rivenditori specializzati indicando il codice di articolo Westfalia **300 100 320 113**.

La presa adattatore può essere impiegata solo in presenza del rimorchio. Staccando il rimorchio togliere anche la presa adattatore.

Verificare le funzioni con il rimorchio stesso oppure un dispositivo di misurazione con resistenze di carico.

Con riserva di modifiche tecniche!

Montaggio del kit elettrico

1. Staccare il morsetto negativo dalla batteria.
2. Togliere eventualmente le seguenti coperture e rivestimenti:
 - Copertura del pianale di carico
 - Rivestimento della lamiera posteriore
 - Rivestimento del lato destro e sinistro del bagagliaio.
3. Far scorrere il passante sul fascio di cavi e, dal bagagliaio, portare verso l'esterno il terminale attraverso il foro di passaggio cavi (fig. 1/5).
4. Inserire il passante nel foro di passaggio cavi.

Montaggio del kit di cavi con la presa filettata

5. Portare il terminale della presa sino alla lamiera (fig. 1/7). Infilare la guarnizione della presa sul fascio di cavi.
6. Collegare il fascio di cavi al corpo della presa come da *schema occupazione presa* ed avvicinare la guarnizione di gomma alla presa.
7. Fissare la presa al supporto (fig. 1/7) mediante le viti ed i dadi forniti in dotazione.
8. Fissare il fascio di cavi sulla traversina con delle fascette stringicavo.

Collegamento dei fanali posteriori

9. Posare l'estremità del cavo con il contrassegno "destra" fino al fanale posteriore destro (fig. 1/11) lungo la lamiera posteriore e l'estremità del cavo con il contrassegno "sinistra" fino al fanale posteriore sinistro (fig. 1/1).
10. Scollegare le spine di collegamento a 4 poli dalle luci di posizione posteriori.
11. Collegare le spine ora libere alle controparti corrispondenti del fascio di cavi della presa.

► Nota

Per il rilevamento dei segnali del veicolo impiegare gli strumenti di misura idonei!

Collegamento del retronebbia e della luce di retromarcia

12. Portare i cavi di collegamento grigio e blu alla luce retronebbia (fig. 1/6), il cavo verde alla luce di retromarcia (fig. 1/8).
13. Aprire l'isolamento del fascio di cavi dal lato della vettura, misurare e separare il cavo per la luce retronebbia.
14. Collegare il conduttore blu del fascio di cavi della presa al conduttore proveniente dall'interruttore.
15. Collegare il conduttore grigio del fascio di cavi della presa al conduttore verso il retronebbia.
16. Misurare il cavo per la luce retronebbia e collegarlo con il cavo verde del fascio di cavi della presa.

Collegamento del modulo di comando rimorchio

17. Inserire lo spinotto a 12 poli sul modulo di comando rimorchio (fig. 1/3).
18. Fissare il modulo di comando rimorchio con l'apposito nastro sull'angolo sinistro del vano portabagagli. Verificare la stabilità!
19. Collegare i conduttori marrone alla massa del veicolo (fig. 1/4) con l'occhiello; eventualmente realizzare un collegamento conduttore con la massa del veicolo.
20. Solo per presa del rimorchio a 13 poli:
 - Mediante lo spinotto a 13 poli per la predisposizione del positivo permanente (fig. 1/2) è possibile realizzare successivamente le funzioni "Positivo permanente", "Cavo di carica" e "Massa per il cavo di carica".
 - Il kit di ampliamento per il positivo permanente può essere acquistato da rivenditori specializzati indicando il codice di articolo WESTFALIA **300 025 300 113**.

Collegamento dell'alimentazione elettrica

21. Inserire fino allo scatto nel portafusibili l'estremità libera sia del fascio di cavi per l'adattatore in dotazione, sia del fascio di cavi della presa (fig. 2). Collegare lo spinotto a 2 poli alla controparte adatta (arancione) del fascio di cavi del veicolo (fig. 1/9).
22. Inserire il fusibile.

Particolarità per veicoli corredati di aiuto al parcheggio (EPH)

- In caso di veicoli con EPH esiste la possibilità di escludere la EPH in caso di impiego di rimorchi. La centralina di comando dell'EPH (fig. 1/10) si trova dietro al rivestimento laterale destro del portabagagli.
23. Collegare il terminale del cavo di comando con la spina libera della EPH.

Verifica del funzionamento

24. Ricollegare il polo negativo della batteria del veicolo.
25. Verificare il funzionamento del rimorchio mediante dispositivo idoneo (con resistenze di carico) o collegando il rimorchio stesso.
26. Fissare tutti i cavi con fascette stringicavo.
27. Rimontare tutte le parti smontate precedentemente.

NL

Inbouw instructie: Elektrische installatie voor trekhaak

Belangrijke opmerkingen

Lees voor begin van de werkzaamheden de montagehandleiding door.

De elektrische montageset mag uitsluitend worden gemonteerd door gekwalificeerd personeel.



Pas op – accu afklemmen!

Beschadiging van de voertuigelektronica, elektronisch bewaarde gegevens kunnen verloren gaan.

Voor begin van de werkzaamheden foutgeheugen uitlezen.

Zo nodig gebruik maken van een ruststroom-behoudgedeelte.

Zorg voor het boren ervoor dat zich geen voorwerpen zoals b. v. leidingen achter de bekleding bevinden.

Blanke carrosserie-onderdelen zoals boringen, moeten worden ontbraamd en aansluitend worden verzegeld met een roestbeschermend middel.

► Opmerking

Let bij de montage vooral op de volgende punten:

- De kabels mogen niet bekneld raken of beschadigd zijn.
- Alle dichtingselementen bevestigen zoals voorgeschreven.
- De stopcontactpakking moet op de isolatieslang worden geplaatst – en niet op de enkelvoudige aders.
- Kabels zo leggen dat deze niet aan het voertuig wrijven en vrij van knikken zijn.
- Kabels niet in de directe buurt van de uitlaatinstallatie leggen.
- Regelapparaten zodanig monteren dat geen vochtigheid naar binnen kan komen. De kabelaan sluiting moet altijd naar beneden wijzen.
- Aanhanger-besturingsmodule ontvetten om een betere hechting van de plakplaats te garanderen.

Wanneer een richtingaanwijzer uitvalt, ook op de aanhanger, wordt dit aangegeven door het verhogen van de knipperfrequentie. Een aanvullende controle van de richtingaanwijzers is niet nodig.

Bij het rijden met een aanhanger wordt de mistachterlamp van het trekvoertuig uitgeschakeld.

Bij aanhangers zonder mistachterlamp moet deze achteraf worden geïnstalleerd.

Voor de aanpassing aan een 7-pol. aanhanger-insteekinrichting een passende adapter gebruiken. De adapter is verkrijgbaar in de vakhandel onder het Westfalia artikelnummer **300 100 320 113**.

Een adapter voor het stopcontact mag uitsluitend worden gebruikt bij het rijden met aanhanger. Daarna dient de adapter te worden verwijderd.

Controleer de aanhangerfuncties door het koppelen met een aanhanger of m.b.v. een testapparaat met belastingsweerstand.

Technische wijzigingen voorbehouden!

Elektrische set inbouwen

1. Minkabel van de accu afklemmen.
2. Indien nodig de volgende afdekkingen en bekledingen verwijderen:
 - Afdekking van de kofferbakvloer
 - Bekleding van de achterste afsluitplaat
 - Bekleding aan de rechter en linker kant van de kofferbak
3. Doorvoerbuisje op de kabelbundel schuiven en het uiteinde met het stopcontact door de al aanwezige kabeldoorvoer (fig. 1/5) naar buiten leggen. Daarbij van de kofferruimte uitgaan.
4. Het doorvoerbuisje in de kabeldoorvoer plaatsen.

Kabelset met geschroefd stopcontact monteren

5. Het uiteinde met het stopcontact naar de bevestigingsplaat (fig. 1/7) leggen. De pakking van het stopcontact op de kabelbundel schuiven.
6. De kabelbundel volgens het *aansluitschema stopcontact* op de behuizing van het stopcontact aansluiten en de rubberen pakking tegen het stopcontact schuiven.
7. Het stopcontact met de bijgesloten schroeven en moeren op de bevestigingsplaat (fig. 1/7) vastschroeven.
8. De kabelbundel op de dwarsligger met kabelbinders bevestigen.

Achterlampen aansluiten

9. Het uiteinde van de leiding met de markering „rechts” langs de achterste afsluitplaat naar de rechter achterlamp (fig. 1/11) leggen en het uiteinde met de markering „links” naar de linker achterlamp (fig. 1/1).
10. De 4-pol. verbindingsstekkers naar de achterlampen loshalen.
11. De nu openliggende stekkers met de passende contradelen uit de kabelbundel van het stopcontact verbinden.

► **Opmerking**

Gebruik voor het meten van de voertuigsignalen hiervoor geschikte meetapparaten!

Mistachterlamp en achteruitrijlamp aansluiten

12. De grijze en blauwe aansluitleidingen naar de mistachterlamp (fig. 1/6) leggen; de groene leiding naar de achteruitrijlamp (fig. 1/8) leggen.
13. De isolering van de voertuigkabelbundel aan de linker voertuigkant openen en vervolgens de leiding voor de mistachterlamp opmeten en scheiden.
14. De blauwe leiding van de stopcontactkabelbundel met de leiding van de schakelaar verbinden.
15. De grijze leiding van de stopcontactkabelbundel met de leiding naar de mistachterlamp verbinden.
16. De leiding voor de mistachterlamp opmeten en met de groene leiding van de stopcontactkabelbundel verbinden.

Besturingsmodule van de aanhanger aansluiten

17. De 12-polige stekker op de aanhanger-besturingsmodule (fig. 1/3) opsteken.
18. De aanhangerbesturingsmodule d.m.v. klitteband in de linker hoek van de kofferruimte bevestigen. Daarbij op vaste zitting letten!
19. De bruine kabels met de kabeloog aansluiten op het massapunt van het voertuig (fig. 1/4), zo nodig een geleidende verbinding naar de voertuigmassa tot stand brengen.
20. Alleen voor het 13-polige aanhanger-stopcontact:
 - Door middel van de 3-polige stekker voor de continu plus voorbereiding (fig. 1/2) kunnen de functies „Continu plus”, „Laadleiding” en „Massa voor laadleiding” ook achteraf worden geïnstalleerd.
 - De continu-plus-uitbreidingsset is verkrijgbaar in de vakhandel onder het WESTFALIA artikelnummer **300 025 300 113**.

Voedingsspanning aansluiten

21. Het open uiteinde van de meegeleverde adapterleidingbundel en de stopcontact-kabelbundel in de zekeringhouder vergrendelen (fig. 2). De 2-polige stekker met het passende contradeel (oranje) van de voertuigkabelbundel verbinden (fig. 1/9).
22. Zekering plaatsen.

Bijzonderheden bij voertuigen met parkeerhulp

Bij voertuigen met parkeerhulp bestaat de mogelijkheid deze uit te schakelen tijdens het rijden met aanhangwagen. Het regelapparaat van de parkeerhulp (fig. 1/10) bevindt zich achter de rechter zijbekleding van de kofferbak.

23. Het uiteinde van de regelleiding met de vrije stekker van de parkeerhulp verbinden.

Werking controleren

24. De minklem van de accu weer aansluiten.
25. De aanhangerfuncties m.b.v. een geschikt testapparaat (met belastingsweerstand) of met een aanhanger controleren.
26. Alle leidingen met kabelbinders bevestigen.
27. Alle uitgebouwde onderdelen weer monteren.

CZ

Návod k montáži: Elektrické zařízení pro závěsné zařízení

Důležitá upozornění

Před začátkem práce si přečtěte návod k montáži.

Elektrickou rozšiřovací sadu smí instalovat pouze kvalifikovaný odborný personál.



Pozor – odpojte baterii!

Poškození elektroniky motorového vozidla, případná ztráta elektronicky do paměti uložených dat.

Před začátkem práce vyčtěte paměť poruch.

Eventuálně použijte přístroj na udržování klidového proudu.

Před vrtáním se ujistěte, že se za obložení nenachází žádné předměty jako např. vodiče.

Odstraňte otřepy z holých části karosérie, např. u vyvrtaných otvorů, a poté je natřete antikoročním prostředkem.

► Upozornění

Při montáži mějte na zřeteli především následující body:

- Vedení nesmí být uskřípnuta nebo poškozena.
- Instalujte řádně všechny těsnicí prvky.
- Těsnění zásuvky musí být umístěno na izolační hadici a ne na jednotlivých žilách.
- Vodiče instalujte tak, aby se nedřely o části vozidla a neulomily se.
- Vodiče nevedte v bezprostřední blízkosti výfuku.
- Řídicí jednotky připevňte tak, aby do nich nemohla vniknout vlhkost. Kabelová přípojka musí vždy ukazovat dolů.
- Na zvýšení přilnavosti lepených míst, odmastěte řídicí modul přívěsu.

Selhání funkce ukazatele směru jízdy, i na přívěsu, je signalizováno zvýšením frekvence blikání. Není zapotřebí žádné dodatečné kontroly blikání.

Při jízdě s přívěsem se vypne mlhové koncové světlo vozidla.

U přívěsů bez koncového světla do mlhy, musíte toto světlo dodatečně instalovat.

K přizpůsobení na 7pólovou zástrčku pro přívěs použijte příslušný adaptér. Adaptér lze obstarat v odborných prodejnách maloobchodu pod číslem výrobku Westfalia **300 100 320 113**.

Adaptér zásuvky se smí používat pouze při jízdě s přívěsem. Po ukončení jízdy s přívěsem, adaptér zásuvky odstraňte.

Funkce přívěsu kontrolujte přímo s přívěsem nebo pomocí kontrolního přístroje se zatěžovacími odpory.

Technické změny vyhrazeny!

Instalace elektrické soupravy

1. Odpojte svorku záporného pólu baterie.
2. V daném případě odstraňte následující kryty a obložení:
 - kryt dna zavazadlového prostoru
 - obložení zadní stěny zavazadlového prostoru
 - obložení pravé/levé strany zavazadlového prostoru
3. Nasadte průchodku na svazek fázových vodičů a vedte konec kabelu pro zásuvku otvorem pro kabel (obr. 1/5) ze zavazadlového prostoru směrem ven.
4. Vsaďte průchodku do otvoru pro kabel.

Montáž sady vodičů se šroubovanou zásuvkou

5. Vedte konec kabelu pro zásuvku k plechovému držáku (obr. 1/7). Nasuňte těsnění zásuvky na svazek fázových vodičů.
6. Připojte svazek fázových vodičů podle *schéma připojení zásuvky* na jejím krytu a přisuňte pryžové těsnění k zásuvce.
7. Pomocí přiložených šroubů a matic přišroubujte zásuvku pevně k plechovému držáku (obr. 1/7).
8. Svazek vodičů připevněte na příčné trubce kabelovými úvazky.

Připojení koncových světel

9. Vedte konec kabelu označený vpravo podél zadní stěny zavazadlového prostoru k pravému koncovému světlu (obr. 1/11) a konec kabelu označený vlevo k levému koncovému světlu (obr. 1/1).
10. Stáhněte 4pólový konektor koncových světel.
11. Nyní volné zástrčky spojte s vhodnými protějšky svazku fázových vodičů zásuvky.

► Upozornění

K proměření signálů vozidla použijte vhodných měřicích přístrojů!

Připojení koncového světla do mlhy a zpětného světlometu

12. Vedte šedé a modré přípojně vedení ke koncovému světlu do mlhy (obr. 1/6), zelené ke zpětnému světlometu (obr. 1/8).
13. Otevřete izolaci svazku fázových vodičů vozidla, vyměřte vodič koncového světla do mlhy a přerušte jej.
14. Spojte modrý vodič svazku fázových vodičů zásuvky s vodičem od spínače.
15. Šedý vodič svazku fázových vodičů zásuvky spojte s vodičem vedoucím ke koncovému světlu do mlhy.
16. Vyměřte vodič zpětného světlometu a spojte jej se zeleným vodičem ze svazku fázových vodičů zásuvky.

Připojení řídicího modulu přívěsu

17. Spojte 12pólový konektor s řídicím modulem přívěsu (obr. 1/3).
18. Pomocí suchého zipu připevněte řídicí modul přívěsu v levém rohu zavazadlového prostoru. Dbejte na pevné připevnění!
19. Hnědá vedení s koncovým očkem připojte k uzemňovacímu bodu vozidla (obr. 1/4), v daném případě vytvořte vodivé spojení s kostrou vozidla.
20. Pouze pro 13pólovou zásuvku pro připojení kabelu přívěsu:
 - Prostřednictvím 3pólové zástrčky pro přípravu trvalého kladného pólu (obr. 1/2), lze vozidlo dodatečně vybavit funkcí trvalého kladného pólu, nabíjecího kabelu a kostry pro nabíjecí kabel.
 - Rozšiřovací sadu pro trvalý kladný pól lze obstarat v odborných prodejnách maloobchodu pod číslem výrobku WESTFALIA **300 025 300 113**.

Připojení přívodu proudu

21. Otevřené konce přiložené adaptační sady fázových vodičů a svazku fázových vodičů zásuvky nechte zaskočit do držáku pojistky (obr. 2). Spojte 2-pólovou zástrčku s vhodným protějškem (oranžovým) svazku fázových vodičů vozidla (obr. 1/9).
22. Vsaďte pojistku.

Zvláštnosti u vozidel s pomůckou pro parkování (EPH)

U vozidel s EPH, můžete EPH pro provoz s přívěsem deaktivovat. Řídicí jednotka EPH (obr. 1/11) je umístěna za pravým bočním obložím zavazadlového prostoru.

23. Konec řídicího vedení spojte s volným konektorem EPH.

Kontrola funkce

24. Připojte opět zápornou svorku baterie vozidla.
25. Funkce přívěsu překontrolujte vhodným kontrolním přístrojem (se zatěžovacími odpory), nebo přímo připojením přívěsu.
26. Připevněte všechna vedení kabelovými svorkami.
27. Všechny vymontované díly opět zamontujte.

S

Monteringsanvisning: Elsystem för släp

Viktiga anvisningar

Läs monteringsanvisningen före arbetets början.

Inbyggnadssatsen får endast monteras av behörig personal.



Försiktigt – Koppla loss batteriet!

Risk för skador i fordonselektroniken, elektroniskt sparade uppgifter kan gå förlorade. Läs av buffertminnet före arbetets början.

Använd ev. underhållsladdning.

Kontrollera att inte föremål, t.ex. kablar ligger bakom klädseln innan borrhålen borras.

Grada av blanka karosseriställen, t.ex. borrhål och behandla med rostskyddsmedel.

► Hänvisning

Observera följande punkter under monteringen:

- Kablar får inte klämmas eller skadas.
- Montera samtliga packningar enligt anvisning.
- Packningen för stickkontakten skall placeras på isoleringsslangen och inte på den separata laddaren.
- Dra kablarna på sådant sätt att de vare sig nöter eller knäcks mot karossdelar.
- Dra aldrig kablar i närheten av avgassystemet.
- Placera styrutrustningen så att fuktighet inte kan tränga in. Kabelanslutningen skall alltid ligga nedåt.
- Fetta in släpvagnskopplingens modul för att säkerställa bättre häftverkan.

Ein icke fungerande körriktningsvisare indikeras med snabb blinkande lampa, även för släpvagn. Ytterligare kontroll av körriktningsvisare är inte nödvändig.

Dragfordonets dimstrålkastare inaktiveras vid tillkopplad släpvagn.

Montera en dimstrålkastare på släpvagnen om sådan saknas.

Använd motsvarande adapter för installation till 7-polig släpvagnsuttag. Adapter finns tillgänglig i handeln, Westfalia art.nr **300 100 320 113**.

En adapter för stickkontakten får endast användas när släpvagnen är tillkopplad.

Demontera adaptern när släpvagnen kopplas loss.

Kontrollera släpvagnsfunktionen med tillkopplad släpvagn eller kontrollutrustning med belastningsmotstånd.

Tekniska ändringar förbehålles.

Montera elektrosats

1. Koppla loss batteriets minuspol.
2. Ta ev. bort följande luckor och förklädnader.
 - Bagageutrymmets bottenlucka
 - Förklädnad för fordonets bakre del
 - Förklädnad för bagageutrymmets vänstra högra sida
3. Dra genomföringshylsan på kabelknippet och dra stickkontaktarna genom befintligt kabelhål (fig. 1/5), från bagageutrymmet, utåt.
4. Placera genomföringshylsan i kabelhålet.

Montera kabelknippe med skruvade stickkontakt

5. Dra stickkontaktarna till hållarplåt (fig. 1/7). Skjut på en stickkontaktpackning på kabelknippet.
6. Anslut kabelknippet enligt *Stickkontaktens beläggning* till stickkontaktshuset. Skjut in gummipackningen mot stickkontakten.
7. Skruva fast stickkontakten på hållarplåten med bifogade skruvar och muttrar (fig. 1/7).
8. Fäst upp kabelknippet med kabelklämmor på tvärröret.

Ansluta baklyktor

9. Dra markerad kabel till höger längs fordonets bakre plåt till höger baklykta (fig. 1/11) och markerad kabel till vänster till vänster baklykta (fig. 1/1).
10. Dra ur den 4-poliga anslutningskontakten för baklyktorna.
11. Anslut nu den fria kontakten med därför avsedd kontakt i stickkontaktknippet.

► Hänvisning

Använd lämplig mätutrustning för att mäta signalerna på fordonssidan.

Ansluta dimstrålkastare och backlykta

12. Dra de grå och blå ledningarna till dimmljuset (fig. 1/6), den gröna till backljuset (fig. 1/8).
13. Öppna isoleringen för fordonets kabelknippe och mät ut ledningen för dimmljuset och skär upp denna.
14. Anslut den blå ledningen i stickkontaktknippet med ledningen från brytaren.
15. Anslut den grå ledningen i stickkontaktknippet med ledningen från dimmljuset.
16. Mät backljusets ledning och anslut till den stickkontaktsknippets gröna ledning.

Ansluta släpvagnens styrmodul

17. Anslut den 12-poliga till släpvagnens styrmodul (fig. 1/3).
18. Fäst styrmodulen med tejp i bagageutrymmets vänstra hörn. Kontrollera att modulen sitter stadigt.
19. Anslut de bruna kablarna med öglor till jord på fordonssidan (fig. 1/4), skapa ev. anslutning till fordonets egen jord.
20. Endast för 13-poliga släpvagnskontakter:
 - Funktionerna Permanentplus, Laddningskabel och Jord för laddningskabel kan anslutas i efterhand via den förberedda 3-poliga kontakten för permanentplus (fig. 1/2).
 - Utbyggnadssats för permanentplus finns tillgänglig i handeln, WESTFALIA art. nr **300 025 300 113**.

Ansluta spänningsförsörjning

21. Haka i de öppna ändarna för medlevererad adapterledningsknippe och stickkontaktsknippet i säkringshållaren (fig. 2). Anslut den 2-poliga kontakten med passande kontakt (orange) i fordonssidans kabelknippe (fig. 1/9).
22. Sätt dit säkringen.

Att beakta vid fordon med parkeringshjälp

Möjlighet finns att inaktivera parkeringshjälpen när släpvagnen kopplas till. Styrutrustningen för parkeringshjälpen (fig. 1/10) sitter bakom höger sidoförklädnad i bagageutrymmet.

23. Anslut styrkabeln med ledig kontakt på parkeringshjälpen.

Kontrollera funktion

24. Anslut batterijorden igen.
25. Kontrollera släpvagnsfunktionen med tillkopplad släpvagn eller kontrollutrustning med belastningsmotstånd.
26. Fäst upp samtliga kablar med kabelklämmor.
27. Montera demonterade delar.

PL

Instrukcja montażu: instalacja elektryczna haka holowniczego

Ważne wskazówki

Przed rozpoczęciem pracy przeczytaj instrukcję montażu.

Elektroniczny zestaw montażowy może zostać zamontowany wyłącznie przez wykwalifikowany personel.



Uwaga – odłącz zaciski od akumulatora!

Uszkodzenie elektroniki pojazdu może doprowadzić do utraty danych elektronicznych. Przed rozpoczęciem pracy zabezpiecz dane zapisane w pamięci błędów na innym nośniku.

W razie potrzeby zastosuj stabilizator prądu spoczynkowego.

Przed rozpoczęciem wiercenia sprawdź, czy za osłonami nie znajdują się żadne przedmioty, np. przewody.

Usuń zadziory z niezabezpieczonych miejsc karoserii, np. z wywierconych otworów, a następnie pokryj je środkiem antykorozyjnym.

► Wskazówka

Podczas montażu zwróć szczególną uwagę na następujące punkty:

- Przewody nie mogą być zaklinowane ani uszkodzone.
- Prawdłowo zamontuj wszystkie elementy uszczelniające.
- Uszczelka gniazda powinna być nałożona na izolację zewnętrzną, a nie na pojedyncze żyły.
- Poprowadź przewody tak, aby nie zaginały się i nie ocierały o pojazd.
- Nie kładź przewodów w bezpośredniej bliskości układu wydechowego.
- Zamontuj sterowniki tak, aby nie dostawała się do nich wilgoć. Złącze kablowe zawsze powinno być skierowane w dół.
- Oczyść ze smaru moduł sterowania przyczepą, aby zapewnić lepszą skuteczność klejenia.

Awaria kierunkowskazu, również kierunkowskazu przyczepy, sygnalizowana jest poprzez zwiększoną częstotliwość migania kontrolki. Dodatkowa kontrola kierunkowskazów nie jest konieczna.

W pojeździe holującym przyczepę wyłączone jest tylne światło przeciwmgielne.

Jeśli przyczepa nie posiada tylnego światła przeciwmgielnego, należy je zamontować.

W celu podłączenia 7-biegunowego złącza wtykowego przyczepy należy zastosować odpowiedni adapter. Adapter taki można nabyć w sklepach specjalistycznych pod numerem artykułu Westfalia **300 100 320 113**.

Adapter gniazda może być używany tylko w trakcie holowania przyczepy. Po zakończeniu holowania należy go wymontować.

Funkcje przyczepy należy sprawdzić z podłączoną przyczepą lub za pomocą przyrządu kontrolnego z opornością obciążenia.

Zmiany techniczne zastrzeżone!

Montaż zestawu elektronicznego

1. Odłącz ujemny zacisk akumulatora.
2. W razie potrzeby zdejmij następujące pokrywy i osłony:
 - pokrywa dna bagażnika,
 - osłona tylnej ściany karoserii,
 - prawa i lewa osłona bagażnika.
3. Nałóż przelotkę na wiązkę przewodów i wyprowadź na zewnątrz wtyk przez wykonany w bagażniku przepust kablowy (rys. 1/5).
4. Włóż przelotkę do przepustu kablowego.

Montaż wiązki przewodów z dokręconym gniazdem wtykowym

5. Poprowadź wtyk do blaszanego uchwyty (rys. 1/7). Na wiązkę przewodów nałóż uszczelkę.
6. Podłącz wiązkę przewodów zgodnie z *rozkładem pinów* do obudowy gniazda wtykowego i dosuń uszczelkę gumową do gniazda.
7. Przykręć gniazdo wtykowe do blaszanego uchwyty (rys. 1/7) za pomocą dostarczonych śrub i nakrętek.
8. Przymocuj wiązkę przewodów do belki poprzecznej za pomocą opasek kablowych.

Podłączanie świateł tylnych

9. Poprowadź końcówkę przewodu z oznaczeniem „prawy“ wzdłuż tylnej ściany karoserii do wtyku prawego światła tylnego (rys. 1/11), zaś końcówkę przewodu z oznaczeniem „lewy“ do wtyku lewego światła tylnego (rys. 1/1).
10. Wyciągnij 4-biegunowy wtyk do świateł tylnych.
11. Połącz teraz wolne wtyki z odpowiednimi końcówkami na wiązce przewodów do gniazda.

► Wskazówka

Do pomiaru sygnałów użyj odpowiednich przyrządów pomiarowych!

Podłączanie światła przeciwmgielnego i cofania

12. Szary i niebieski przewód przyłączeniowy poprowadź do tylnego światła przeciwmgielnego (rys. 1/6), a zielony do światła cofania (rys. 1/8).
13. Natnij izolację wiązki przewodów pojazdu, a następnie wymierz i odłącz przewód do tylnego światła przeciwmgielnego.
14. Połącz niebieski przewód w wiązce przewodów z przewodem przełącznika.
15. Połącz szary przewód w wiązce przewodów z przewodem do tylnego światła przeciwmgielnego.
16. Wymierz przewód do światła cofania i połącz go z zielonym przewodem w wiązce.

Podłączanie modułu sterowania przyczepą

17. Włóż 12-biegunowy wtyk do modułu sterowania przyczepą (rys. 1/3).
18. Zamocuj moduł sterowania przyczepą za pomocą taśmy przyczepnej w lewym rogu bagażnika. Zadbaj o stabilność zamocowania!
19. Przy użyciu uchwyty pierścieniowego podłącz brązowe przewody do punktu masy pojazdu (rys. 1/4) i w razie potrzeby podłącz przewód do masy pojazdu.
20. Dotyczy tylko 13-biegunowego gniazda przyczepy:
 - Wtyk 3-biegunowy do funkcji stałego plusa (rys. 1/2) umożliwia rozszerzenie funkcji pojazdu o „Stały plus“, „Przewód ładowania“ oraz „Masa do przewodu ładowania“.
 - Zestaw rozszerzający z funkcją stałego plusa jest dostępny w sklepach specjalistycznych pod numerem artykułu WESTFALIA 300 025 300 113.

Podłączanie zasilania

21. Do uchwyty bezpiecznika włóż otwarte końcówki dostarczonych wiązek przewodów do adaptera i gniazda (rys. 2). Połącz 2-biegunowy wtyk z odpowiednią końcówką (pomarańczową) w wiązce przewodów pojazdu (rys. 1/9).
22. Włóż bezpiecznik.

Pojazdy z systemem wspomagania parkowania (SWP)

W pojazdach wyposażonych w system wspomagania parkowania SWP istnieje możliwość dezaktywacji tego systemu w przypadku holowania przyczepy. Sterownik SWP (rys. 1/10) umieszczony jest za prawą osłoną boczną bagażnika.

23. Połącz końcówkę przewodu sterującego z wolnym wtykiem w systemie SWP.

Kontrola działania

24. Ponownie podłącz ujemny zacisk akumulatora.
25. Sprawdź funkcje przyczepy za pomocą odpowiedniego przyrządu kontrolnego (z opornością obciążenia) lub poprzez podłączenie przyczepy.
26. Zamocuj wszystkie przewody za pomocą opasek kablowych.
27. Ponownie zamontuj wszystkie wymontowane części.